

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[25461.] Schleunigst zurück erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Scherer, Geschichte der deutschen Literatur.
1. Heft.

Berlin, 2. Juni 1880.

Weidmannsche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[25462.] Ich suche für mein Geschäft einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Gehalt den Leistungen entsprechend und steigend. Nur solche Herren, welche über Zuverlässigkeit und Gewandtheit genügende Zeugnisse aufweisen können, wollen sich melden. Eintritt am 1. Juli, bezw. nach Uebereinkunft früher oder später.

Hof.

Rud. Lion

(Fa.: G. A. Grau & Co.)

[25463.] **C. Röttger**, kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht zu baldigem Eintritt einen Sortimenter, dessen Aufgabe es sein würde, das umfangreiche Lager in Stand zu halten und einen Theil des Ladenverkehrs zu übernehmen. Kenntniss d. russ. Sprache erwünscht.

[25464.] In meinem Geschäfte ist eine Stelle für einen jüngeren Gehilfen pr. 1. September a. c. zu besetzen. Herren, welche gut empfohlen sind, wollen ihre Offerten unter Beifügung der Zeugnisse einsenden.

Prag, Ende Mai 1880.

F. Tempsky,
Verlagsbuchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[25465.] Für einen jungen Mann (militärfrei) der am 1. Mai 1879 seine Lehrzeit bei mir, in der Herold'schen Buchhandlung, beendigte und bis jetzt als Gehilfe zu meiner Zufriedenheit gearbeitet, suche ich pr. 1. Juni oder später Stellung in einem Sortimentsgeschäfte.

Ich kann denselben als soliden, fleißigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Hamburg, im Mai 1880.

G. E. Nolte.

[25466.] Stellegesuch in Deutschland. — Ein militärfreier junger Mann von 25 Jahren, welcher die Gymnasialstudien bis Prima zurückgelegt und das Abiturientenexamen bestanden hat, hierauf seine Lehrzeit u. weitere 3½ Jahre in einer der größten Verlagsbuchhandlungen Oesterreichs verbrachte, sucht pr. Anfang October in einem angesehenen Sortiment Deutschlands, am liebsten in einer Universitätsstadt, eine angemessene Stellung, die es ihm ermöglicht, sich mit den speziellen Arbeiten des Sortimentbuchhandels gründlich vertraut zu machen.

Gewandt und zuverlässig in seinen Arbeiten, ist derselbe gewöhnt, die Interessen des Geschäftes in jeder Weise wahrzunehmen. Sein bisheriger Chef ist bereit, jede erforderliche Auskunft über den Stellensuchenden zu geben.

Gef. Offerten (sub R. L. 1.) übernimmt Hr. G. E. Schulze in Leipzig zur Weiterbeförderung.

[25467.] Ein Buchhandlungsgehilfe, der deutschen, polnischen und russischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, — seit 9 Jahren im Buchhandel thätig und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht pr. 1. Juli oder August einen seinen Kenntnissen entsprechenden Posten, am liebsten in Rußland. — Die besten Zeugnisse und Referenzen stehen ihm zur Seite.

Gef. Offerten beliebe man unter X. 48. an die Exped. d. Bl. zu übersenden.

[25468.] In einem soliden Sortimentgeschäft mittleren Umfangs in Norddeutschland sucht ein zahlungsfähiger Buchhändler eine Gehilfenstelle, um daselbe event. später zu übernehmen. Offerten erbeten unter „Ernst“ postlagernd Stuttgart.

[25469.] Stelle- u. Kauf-Gesuch. — Ein j. Mann, seit ca. 12 Jahren dem Sortimentbuchhandel angehörig, der in den bestgeachteten Handlungen bei vielfach selbständiger Stellung sich ausbildete, sucht Engagement in einem gut fundirten Sortiment, welches derselbe nach ½—1 Jahr käuflich übernehmen könnte. Gefl. Anerbieten werden mit Angabe des Kaufpreises unter M. 29. an d. Exped. d. Bl. erbeten. Einer Stadt am Mittel- oder Oberrheine würde unter Umständen der Vorzug gegeben.

[25470.] Ein militärfreier Gehilfe mit guten Sortimentkenntnissen und akademischer Bildung sucht zum 1. Juli Stellung, am liebsten in einem Leipziger Verlagsgeschäft. Ansprüche bescheiden.

Offerten sub M. # 7. durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig erbeten, die gern nähere Auskunft erteilt.

[25471.] Für kathol. Handlungen. — Ein junger Gehilfe, der seit 7 Jahren in einem größeren kathol. Sortiment thätig ist u. dem die besten Empfehlungen seines bisherigen Prinzipals zur Seite stehen, sucht Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten sub H. S. 30. durch die Exped. d. Bl.

[25472.] Lehrlingsstelle gesucht! Für einen jungen Mann, welcher seit 1 Jahre im Buchhandel thätig ist, wird eine Stelle in einem Leipziger Hause gesucht, in welchem er seine Lehrzeit beenden kann. Näheres auf gef. Offerten sub C. 10. durch die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Inserate und Beilagen

für

„Der Bär“.

Illustrirte Berliner Wochenschrift.

Eine Chronik für's Haus.

Herausgegeben

von

Stadtrath **Ernst Friedel**

und

Emil Dominik.

sind bisher stets von günstigster Wirkung auf den Absatz der angezeigten Werke gewesen. Der „Bär“ hat seine Verbreitung in den allerbesten Kreisen, und seine Abonnentenzahl wächst täglich.

Für die einmal gespaltene Petitzeile (circa 9½ Centimeter breit) berechnen wir 40 A netto baar; für Beilagen 30 M. — Bei größeren Insertionsaufträgen, resp. bei Wiederholungen gewähren wir entsprechenden Rabatt nach vorheriger Verständigung.

Gebrüder Paetel in Berlin.

„Wiener Allgemeine Zeitung.“

I., Schottenring Nr. 14.

[25474.]

Wir versanden folgendes Circular:

Wien, den 20. Februar 1880.

P. T.

Mit Bezugnahme auf den beiliegenden ausführlichen Prospect der „Wiener Allgemeinen Zeitung“ und namentlich auf jenen Theil desselben, in welchem Umfang und Inhalt der täglich erscheinenden literarischen Beilage erörtert werden, laden wir Sie ein, uns Recensions-Exemplare der Novitäten Ihres Verlages, wie auch Ihre Circulare, Prospekte etc. direct per Post oder durch Lechner's Universitäts-Buchhandlung in Wien jederzeit thunlichst rasch zukommen zu lassen.

Alle an uns eingesandten Werke, Broschüren, Kunstblätter etc. werden zunächst mit voller Titelangabe in einer bibliographischen Uebersicht der Einläufe zur Aufnahme gelangen und sodann nach Massgabe des Werthes der einzelnen Erscheinungen eine mehr oder minder ausführliche, nach jeder Seite hin unabhängige und vorurtheilslose Besprechung finden.

Recensions-Belege erhalten Sie sofort nach Abdruck der Besprechung per Post zugesendet.

Eine freundliche Beachtung dieser Zeilen erhoffend

Hochachtungsvoll

Die Redaction der

„Wiener Allgemeinen Zeitung“.

Oxford Verlag.

[25475.]

Die häufigen Gesuche im Börsenblatt von Verlagswerken der

Clarendon Press

(Universitäts-Buchdruckerei)

in Oxford

sowie vielfache Anfragen von Privaten, welche offenbar Mangels buchhändlerischer Vermittlung sich direct an mich wenden, veranlassen mich, immer wieder darauf hinzuweisen, dass

- = der Verlag der Clarendon Press von mir
- = allein und zwar in seinem ganzen Um-
- = fange debitiert wird.

Alle gangbaren Werke befinden sich auf meinem Lager; nicht Vorhandenes wird innerhalb drei Wochen oder, wenn angängig, (unter Berechnung des Portos) direct beschafft.

Meine Bedingungen sind die denkbar günstigsten: von den Original-Ladenpreisen (Shilling = Mark) gegen baar volle 25% Rabatt.

Die Verlagswerke der C. P. sind zumeist solche von grossen Preisen; weil hervorragende Bibliotheken fast regelmässige Käufer sind, ist die Verwendung dafür in besonderem Masse lohnend.

Kataloge stehen zu Diensten.

Leipzig.

T. O. Weigel.

Zur Beachtung.

[25476.]

Zur Vergrößerung eines Antiquariats werden größere Posten Bücher zu kaufen gesucht. Antiquare, welche geneigt sind, ihr Lager ganz oder theilweise zu veräußern, wollen gefälligst Offerten sub M. N. 300. in der Exped. d. Bl. niederlegen. Strengste Discretion wird garantirt.